

# RECHENSCHAFTSBERICHT

Vom 01. April 2021 bis 31. März 2022

für den

## HYPO VORARLBERG EURO ANLEIHEN KURZLÄUFER

**Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011**

Thesaurierer: ISIN AT0000A09G30 (Retail Tranche)

Thesaurierer: ISIN AT0000A2AHN4 (Institutionelle Tranche)

der

**MASTERINVEST KAPITALANLAGE GMBH**

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27

1030 Wien



AT0000A09G30



AT0000A2AHN4

# ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

## GESELLSCHAFTER

Kathrein Capital Management GmbH  
Hypo Vorarlberg Bank AG  
HYPO TIROL BANK AG  
Universal-Investment-Gesellschaft mbH

## AUFSICHTSRÄTE

Harald P. Holzer, CFA, Vorsitzender  
Mag. Emmerich Schneider, Stellvertreter des Vorsitzenden  
Andrea Otta, CFA  
Mag. Michael Blenke, CFA  
Frank Eggloff  
Ulrich Fetz

## STAATSKOMMISSÄRE

Dr. Sabine Schmidjell-Dommes  
AD Daphne Aiglsperger, Stellvertreterin

## GESCHÄFTSFÜHRER

DI Andreas Müller  
Mag. Georg Rixinger

## PROKURISTEN

Walter Kitzler  
Karin Amon  
Peter Müller

## ANGABEN ZUR VERGÜTUNGSPOLITIK DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

### SUMME DER GEZAHLTEN MITARBEITERVERGÜTUNG VON DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021 IN TAUSEND EUR:

Gesamtvergütung (an Mitarbeiter, Risikoträger und Führungskräfte / Geschäftsleiter)	TEUR	1.058,28
Mitarbeiter gesamt (inkl. Führungskräfte / Geschäftsleiter)	Anzahl (VZÄ)	13
davon fixe Vergütung	TEUR	962,56
davon variable Vergütung	TEUR	95,72
hiervon begünstigte Mitarbeiter	Anzahl (VZÄ)	12

Teile der variablen Vergütung von Führungskräften / Geschäftsleiter werden, wie gesetzlich vorgesehen, auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ist es erforderlich, die gezahlte Vergütung an Führungskräfte / Geschäftsleiter und Risikoträger von der Verwaltungsgesellschaft für das Geschäftsjahr 2021 in Tausend EUR auch separat auszuweisen:

Gesamtvergütung	TEUR	651,88
davon Führungskräfte / Geschäftsleiter	TEUR	388,53
davon andere Risikoträger	TEUR	263,35

Eine produktspezifische Aufschlüsselung der Gesamtvergütung ist aufgrund unseres Geschäftsmodells nicht möglich. Das bedeutet, dass die hier dargelegten Zahlen sich auf alle Investmentfonds, die die MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH verwaltet, beziehen.

### BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNG UND DIE SONSTIGEN ZUWENDUNGEN BERECHNET WERDEN, SOWIE DEREN ÜBERPRÜFUNGEN UND ÄNDERUNGEN:

Die Festsetzung der variablen Vergütung sowie die Anwendung des Berichtigungsmechanismus erfolgt jährlich aufgrund einer individuellen, schriftlichen Zielvereinbarung, die die quantitativen und qualitativen Indikatoren zur Leistungsbeurteilung enthalten und der Bewertung der Leistungen der MitarbeiterInnen. Ziele, die mit dem ökonomischen Erfolg des Unternehmens zusammenhängen, sind in Einklang mit dem Geschäftsmodell, einer realistischen Markterwartung und den Erwartungen der Eigentümer und orientieren sich am Ergebnis vor Steuern. Bei einem negativen Ergebnis der MASTERINVEST kommt jedenfalls keine leistungsabhängige variable Vergütung zur Auszahlung.

Die jährliche unabhängige interne Überprüfung der Vergütungspolitik im Geschäftsjahr 2021 wurde gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren durchgeführt und ergab keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten. Die Überprüfung durch den Aufsichtsrat ergab ebenfalls keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten.

Während des Berichtszeitraums kam es zu keiner wesentlichen Änderung der Vergütungspolitik.

Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik finden Sie auf unserer Homepage unter [www.masterinvest.at/Rechtliche-Hinweise](http://www.masterinvest.at/Rechtliche-Hinweise). Auf Anfrage stellen wir Ihnen diese auch kostenlos als Papierversion zur Verfügung.

## **MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH**

Wien, am 25. Juli 2022

DI Andreas Müller  
Geschäftsführer

Mag. Georg Rixinger  
Geschäftsführer

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Es liegt keine Auslagerung des Fondsmanagements vor.

HÖHE DER AUS DEM FONDS GEZAHLTEN ERFOLGSABHÄNGIGEN  
VERWALTUNGSVERGÜTUNG IM ABGELAUFENEN RECHNUNGSJAHR  
(BEGÜNSTIGTER IN VOLLER HÖHE IST DIE BESTELLTE  
FONDSMANAGEMENTGESELLSCHAFT / DAS BESTELLTE ANLAGE-  
BERATUNGSUNTERNEHMEN)

Nicht anwendbar

# ANGABEN ZUM HYPO VORARLBERG EURO ANLEIHEN KURZLÄUFER

<b>ANTEILSGATTUNGEN</b>	Thesaurierer / AT0000A09G30 / Retail Tranche Thesaurierer / AT0000A2AHN4 / Institutionelle Tranche
<b>VERWALTUNGSGESELLSCHAFT</b>	MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27, 1030 Wien, Österreich
<b>DEPOTBANK / VERWAHRSTELLE</b>	Hypo Vorarlberg Bank AG, Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich
<b>ANLAGEBERATUNGSUNTERNEHMEN</b>	Hypo Vorarlberg Bank AG, Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich
<b>RISIKOBERECHNUNGSMETHODE</b>	Commitment-Ansatz
<b>AUFLAGEDATUM</b>	05.05.2008 / Thesaurierer / Retail Tranche 18.10.2019 / Thesaurierer / Institutionelle Tranche
<b>PROSPEKT</b>	Ein gemäß § 129 Investmentfondsgesetz 2011 erstellter Prospekt, der die Fondsbestimmungen enthält, kann bei der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27, 1030 Wien, Österreich, der Hypo Vorarlberg Bank AG (Depotbank / Verwahrstelle), Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich, sowie bei den Zahlstellen kostenlos bezogen werden.

		BEGINN RECHNUNGSJAHR	ENDE RECHNUNGSJAHR
<b>FONDSVERMÖGEN IN EUR</b>		37.509.737,48	30.568.941,52
<b>ERRECHNETER WERT JE ANTEIL IN EUR</b>			
Thesaurierer (R)	AT0000A09G30	52,41	51,95
Thesaurierer (I)	AT0000A2AHN4	998,47	989,70
<b>ANTEILE IM UMLAUF</b>			
Thesaurierer (R)	AT0000A09G30	683.351,7000	556.093,0800
Thesaurierer (I)	AT0000A2AHN4	1.696,6900	1.696,6900

<b>VERWALTUNGSGEBÜHR IM BERICHTSZEITRAUM</b>	
Thesaurierer (R)	0,30 % p.a.
Thesaurierer (I)	0,20 % p.a.
Die Berechnung erfolgt auf Basis des durchschnittlichen Fondsvermögens der Monatsendwerte. Maximal laut Fondsbestimmungen: 0,30 % p.a. Außerdem werden EUR 5.000,00 p.a. jeder weiteren (ab der zweiten) Tranche angelastet.	

## AUSSCHÜTTUNGSDATEN UND WERTENTWICKLUNG

Die Ausschüttung bzw. KEST-Auszahlung für das Rechnungsjahr wird ab dem 16. Mai 2022 bei der Hypo Vorarlberg Bank AG (Depotbank / Verwahrstelle), Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich sowie den Zweigstellen, Filialen und Zahlstellen dieser Bank(en) kostenfrei vorgenommen.

RECHNUNGSJAHR		2019 / 2020	2020 / 2021	2021 / 2022
FONDSVERMÖGEN IN EUR		65.073.250,91	37.509.737,48	30.568.941,52
<b>ERRECHNETER WERT JE ANTEIL IN EUR</b>				
Thesaurierer (R)	AT0000A09G30	51,08	52,41	51,95
Thesaurierer (I)	AT0000A2AHN4	972,13	998,47	989,70
<b>AUSSCHÜTTUNG BZW. KEST-AUSZAHLUNG JE ANTEIL IN EUR</b>				
Thesaurierer (R)	AT0000A09G30	0,0000	0,0000	0,0000
Thesaurierer (I)	AT0000A2AHN4	0,2085	1,0415	1,0861
<b>WERTENTWICKLUNG IN % LT. OEKB-METHODE</b>				
Thesaurierer (R)	AT0000A09G30	-2,74	2,60	-0,88
Thesaurierer (I)	AT0000A2AHN4	-2,79 <sup>1</sup>	2,73	-0,77

Die depotführende Bank ist verpflichtet, von der Ausschüttung die anteilige Kapitalertragsteuer (siehe steuerliche Behandlung) einzubehalten, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

## STEUERLICHE BEHANDLUNG

Die Steuerdaten des Investmentfonds finden Sie auf der OeKB-Homepage [my.oekb.at/kapitalmarkt-services/kms-output/fonds-info/sd/af/f](https://my.oekb.at/kapitalmarkt-services/kms-output/fonds-info/sd/af/f).

<sup>1</sup> Start der Tranche am 18.10.2019 (Rumpfrechnungsjahr)

## KOMMENTARE DES ANLAGEBERATUNGSUNTERNEHMENS

Die Kommentare wurden kurz nach Geschäftsjahresende von der Fondsmanagementgesellschaft verfasst. Ereignisse, die nach dem Berichtsstichtag eingetreten sind, sind daher im Kommentar entweder nicht oder nur teilweise berücksichtigt.

### ENTWICKLUNG DER KAPITALMÄRKTE

Nachdem die Coronapandemie bereits seit 2020 die Entwicklung an den Kapitalmärkten bestimmt, war auch das Jahr 2021 zunächst noch von deren Auswirkungen geprägt. Im Jahr 2021 wuchs jedoch die Hoffnung, die Pandemie endgültig zu überwinden. Auch wenn einige Branchen weiterhin durch coronabedingte Negativfaktoren beeinflusst wurden, entwickelte sich die Wirtschaft positiv und die Risikoaufschläge der Unternehmensanleihen verharrten in 2021 auf niedrigen Niveaus. Ende Oktober 2021 begannen die Risikoaufschläge jedoch anzusteigen. Im Laufe des Jahres war die Inflationsrate global deutlich angestiegen. Zunächst stufte die Zentralbanken diese Steigerung als einen nur vorübergehenden Effekt ein, der im Wesentlichen aus dem Anstieg des Ölpreises herrührte. Es zeigte sich jedoch, dass die Preissteigerungen auf einer deutlich breiteren Basis standen als zunächst angenommen, so dass ab Herbst 2021 die Zinsen signifikant zu steigen begannen. Der Krieg Russlands gegen die Ukraine führte zu einer weiteren Inflations Spirale. Die Preissteigerungen weiten sich mittlerweile auch auf Produkte wie Nahrungsmittel aus, die in den zurückliegenden Jahren eine hohe Preisstabilität gezeigt haben. Mit Beginn des Krieges stiegen die Risikoaufschläge bei den Anleihen zudem erneut deutlich an.

Die europäische Zentralbank führte ihre Liquiditätsunterstützung des Bankensektors im Jahr 2021 fort. Daraus resultierte eine weitere Entspannung bei den Interbanken-Geldmarktsätzen. Am 14. Dezember 2021 erreichte der 3-Monats-Euribor ein neues Rekordtief bei nur noch -0,605 %.

Nachdem die Inflationsrate im Jahr 2021 massiv angestiegen war und dieser Anstieg sich auch im laufenden Jahr fortsetzt, gerät die europäische Zentralbank immer stärker unter Druck ihre Leitzinsen anzuheben. Andere Zentralbanken, wie z.B. die US-amerikanische, haben ihre Leitzinsen bereits erhöht. In den letzten Monaten sind die Zinsen im Euroraum daher sowohl im zwei- als auch im zehnjährigen Laufzeitenbereich schon deutlich gestiegen. So lag die Rendite 10-jähriger deutscher Staatsanleihen Ende März 2022 bei 0,55 % und die der 2-jährigen nur noch leicht im negativen Bereich bei 0,07 %.

### FONDSPOLITIK

Der HYPO VORARLBERG EURO ANLEIHEN KURZLÄUFER erwirbt überwiegend Geldmarktinstrumente, die hinsichtlich der Bonität in das Investment-Grade-Segment eingestuft werden. Die Duration des Fonds darf maximal ein Jahr betragen. Die Veranlagung erfolgt ausschließlich in Euro. Geldmarktinstrumente sowie Schuldverschreibungen, welche erworben werden, können von Unternehmen, Regierungen oder anderen Stellen ausgegeben werden.

### AUSBLICK

Die stark gestiegene Inflation hat bereits zu einem Ansteigen der Zinsen geführt. Die russische Invasion in der Ukraine im Februar 2022 hat nun zusätzlich die Verunsicherung erhöht. Die US-amerikanische Volkswirtschaft entwickelt sich zwar weiterhin positiv, in Europa verläuft die Entwicklung jedoch langsamer. Die Abhängigkeit von russischen Energierohstoffimporten und die Nähe zur Kriegsregion bremsen hier die Entwicklung. Die Entwicklung der Weltkonjunktur hängt nunmehr unmittelbar mit den Auswirkungen der russischen Aggression und den Reaktionen der Weltgemeinschaft darauf zusammen. Eine Eskalation des Krieges oder umfangreiche Sanktionen könnten die Weltkonjunktur negativ beeinflussen. Insbesondere ein möglicher Stopp der Gasimporte nach Westeuropa stellt eine erhebliche Gefahr für die wirtschaftliche Entwicklung dar. Selbst wenn es gelingen sollte, mittelfristig eine von Russland unabhängige Energieversorgung in Westeuropa aufzubauen, werden die Kosten für Energie und Rohstoffe steigen und die Wettbewerbsfähigkeit negativ beeinflussen. Der russische Krieg in der Ukraine hat damit die Coronapandemie als größten marktbeeinflussenden Faktor abgelöst. Doch auch die Coronapandemie sollte als Risikofaktor weiterhin beachtet werden, wie die aktuellen Lockdown-Maßnahmen in China verdeutlichen.



Die wirtschaftlichen Perspektiven vieler Unternehmen sind angesichts dieser jüngsten Entwicklungen zunehmend ungewiss. Lange nicht gekannte Preissteigerungsraten, Lieferengpässe und die Sorge vor einer Energieknappheit sorgen für eine stärkere Differenzierung zwischen Unternehmen und Branchen abhängig von ihrer Krisenanfälligkeit. Ähnlich wie bei der Coronapandemie versuchen die Staaten die Folgen des Krieges für Verbraucher und Unternehmen abzumildern. Dies führt zu weiterhin hohen Staatsausgaben. Zudem zeichnet sich ab, dass die Verteidigungsausgaben in den westlichen Industrieländern strukturell und langfristig steigen werden. Diese Mittel werden zukünftig an anderer Stelle fehlen.

Andererseits haben die Notenbanken begonnen, die Zinsen zur Bekämpfung der Inflation zu erhöhen. In den USA wurde im März 2022 ein erster Schritt gesetzt und weitere Schritte sind für den Jahresverlauf angekündigt. Die europäische Zentralbank wird wohl ebenso im laufenden Jahr folgen. In Anbetracht der hohen Inflationsraten wird der Realzins jedoch weiterhin negativ bleiben. Bei den Risikoaufschlägen der Unternehmensanleihen besteht die Gefahr, dass sich diese im Zuge einer Eskalation des russischen Krieges in der Ukraine oder einem Wiederaufflammen der Coronapandemie erneut deutlich ausweiten könnten.

**Hinweis:**

Der „Ausblick“-Text wurde kurz nach Geschäftsjahresende von der Fondsmanagementgesellschaft bzw. vom Anlageberatungsunternehmen verfasst.

Der Ukraine-Russland Konflikt, sowie die internationalen Sanktionen haben weiterhin weitreichende Auswirkungen auf die gesamte Entwicklung der Kapitalmärkte. Die zukünftigen Auswirkungen sind aus derzeitiger Sicht nicht abschätzbar.

In einem Worst Case Szenario kann es bis hin zu einem Totalausfall einzelner Positionen kommen.

# VERMÖGENSRECHNUNG UND ENTWICKLUNG DES FONDSVERMÖGENS

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.04.2021 bis 31.03.2022

### Hauptfonds

			insgesamt
<b>I. Erträge</b>			
1. Dividendenerträge (vor Quellensteuer)		EUR	0,00
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	238.734,96
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)		EUR	0,00
4. Erträge aus Fondsanteilen / Immobilienfondsanteilen		EUR	0,00
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00
6. Abzüge ausländischer Quellensteuer		EUR	-37,73
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-203,65
8. Zinsen aus Swaps		EUR	0,00
9. Sonstige Erträge		EUR	0,00
<b>Summe der Erträge</b>		<b>EUR</b>	<b>238.493,58</b>
<b>II. Aufwendungen</b>			
1. Verwaltungsvergütung		EUR	-79.932,65
- Verwaltungsvergütung	EUR	-79.932,65	
- erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	0,00	
- Fondsmanagementvergütung / Anlageberatungsvergütung	EUR	0,00	
2. Administrationsvergütung		EUR	-22.728,85
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-4.821,33
4. Lagerstellenkosten		EUR	-2.755,01
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten		EUR	-5.678,76
6. Veröffentlichungskosten		EUR	-691,92
7. Sonstige Aufwendungen		EUR	-18.017,20
- Ausgleich ordentlicher Aufwands	EUR	-14.426,82	
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	-2.846,05	
- Sonstige Kosten	EUR	-744,33	
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00	
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00	
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>EUR</b>	<b>-134.625,72</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>EUR</b>	<b>103.867,86</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>			
1. Realisierte Gewinne		EUR	144.158,89
2. Realisierte Verluste		EUR	-130.548,32
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>EUR</b>	<b>13.610,57</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b>117.478,43</b>
<b>VI. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste</b>			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	-90.698,98
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	-253.561,26
<b>Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b>-344.260,24</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b>-226.781,81</b>
<b>Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt</b>		<b>EUR</b>	<b>4.620,00</b>

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Entwicklung des Sondervermögens			2021/2022
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>			
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	37.509.737,48
2. Zwischenausschüttungen		EUR	-1.767,10
3. Mittelzufluss (netto)		EUR	0,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	23.838.917,56	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-30.537.213,64	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-6.698.296,08
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-13.950,97
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b>30.568.941,52</b>

### HYPO VORARLBERG EURO ANLEIHEN KURZLÄUFER

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0  
 office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 5616372410

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)  
 für den Zeitraum vom 01.04.2021 bis 31.03.2022**
**Thesaurierer (Retail Tranche)**

			insgesamt	je Anteil
<b>I. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fondsperformance)</b>				
1. Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres				52,41
- Ausschüttung/Auszahlung				
- Ausschüttung/Auszahlung in EUR je Anteil				
- Anteilswert am Extrag				
- entspricht in Anteilen				
2. Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres				51,95
3. Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile				51,95
4. Nettoertrag je Anteil				-0,46
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr</b>				<b>-0,88%</b>
<b>II. Erträge</b>				
1. Dividendenerträge (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		225.626,85	0,41
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
4. Erträge aus Fondsanteilen / Immobilienfondsanteilen	EUR		0,00	0,00
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
6. Abzüge ausländischer Quellensteuer	EUR		-35,67	0,00
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-192,46	0,00
8. Zinsen aus Swaps	EUR		0,00	0,00
9. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>		<b>225.398,72</b>	<b>0,41</b>
<b>III. Aufwendungen</b>				
1. Verwaltungsvergütung	EUR		-74.496,27	-0,13
- Verwaltungsvergütung	EUR	-74.496,27		
- erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	0,00		
- Fondsmanagementvergütung / Anlageberatungsvergütung	EUR	0,00		
2. Administrationsvergütung	EUR		-20.421,91	-0,04
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-4.345,63	-0,01
4. Lagerstellenkosten	EUR		-2.483,20	0,00
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten	EUR		-5.163,02	-0,01
6. Veröffentlichungskosten	EUR		-643,37	0,00
7. Sonstige Aufwendungen	EUR		-21.369,96	-0,04
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-18.026,77		
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	-2.660,46		
- Sonstige Kosten	EUR	-682,73		
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00		
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00		
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>		<b>-128.923,36</b>	<b>-0,23</b>
<b>IV. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR</b>		<b>96.475,36</b>	<b>0,18</b>
<b>V. Veräußerungsgeschäfte</b>				
1. Realisierte Gewinne	EUR		136.242,82	0,25
2. Realisierte Verluste	EUR		-123.379,72	-0,22
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>		<b>12.863,10</b>	<b>0,03</b>
<b>VI. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>		<b>109.338,46</b>	<b>0,21</b>
<b>VII. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste</b>				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR		-87.611,43	-0,16
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR		-217.122,38	-0,39
<b>Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>		<b>-304.733,81</b>	<b>-0,55</b>
<b>VIII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>		<b>-195.395,35</b>	<b>-0,34</b>
<b>Entwicklung des Sondervermögens</b>				
			<b>2021/2022</b>	
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>		<b>35.815.639,45</b>	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00	
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00	
3. Mittelzufluss (netto)	EUR		-6.706.667,08	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	19.851.202,56		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-26.557.869,64		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		-23.841,42	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		-195.395,35	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>		<b>28.889.735,60</b>	
<b>Verwendungsrechnung</b>				
			<b>insgesamt</b>	<b>je Anteil</b>
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		109.338,46	0,2100
KEST-Auszahlung 2022	EUR		0,00	0,0000
<b>Übertrag auf die Substanz</b>	<b>EUR</b>		<b>109.338,46</b>	<b>0,2100</b>

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)  
 für den Zeitraum vom 01.04.2021 bis 31.03.2022**
**Thesaurierer (Institutionelle Tranche)**

			insgesamt	je Anteil
<b>I. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fondsperformance)</b>				
1. Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres				998,47
- Ausschüttung/Auszahlung am 17.05.2021				
- Ausschüttung/Auszahlung in EUR je Anteil	EUR	1,0415		
- Anteilswert am Stichtag	EUR	997,84		
- entspricht in Anteilen		0,0010		
2. Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres				989,70
3. Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile				990,73
4. Nettoertrag je Anteil				-7,74
<b>Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr</b>				<b>-0,77%</b>
<b>II. Erträge</b>				
1. Dividendenerträge (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		13.108,11	7,73
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
4. Erträge aus Fondsanteilen / Immobilienfondsanteilen	EUR		0,00	0,00
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
6. Abzüge ausländischer Quellensteuer	EUR		-2,06	0,00
7. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-11,19	-0,01
8. Zinsen aus Swaps	EUR		0,00	0,00
9. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>		<b>13.094,86</b>	<b>7,72</b>
<b>III. Aufwendungen</b>				
1. Verwaltungsvergütung	EUR		-5.436,38	-3,20
- Verwaltungsvergütung	EUR	-5.436,38		
- erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	0,00		
- Fondsmanagementvergütung / Anlageberatungsvergütung	EUR	0,00		
2. Administrationsvergütung	EUR		-2.306,94	-1,36
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-475,70	-0,28
4. Lagerstellenkosten	EUR		-271,81	-0,16
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten	EUR		-515,74	-0,30
6. Veröffentlichungskosten	EUR		-48,55	-0,03
7. Sonstige Aufwendungen	EUR		3.352,76	1,98
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	3.599,95		
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	-185,59		
- Sonstige Kosten	EUR	-61,60		
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00		
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00		
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>		<b>-5.702,36</b>	<b>-3,35</b>
<b>IV. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR</b>		<b>7.392,50</b>	<b>4,37</b>
<b>V. Veräußerungsgeschäfte</b>				
1. Realisierte Gewinne	EUR		7.916,07	4,67
2. Realisierte Verluste	EUR		-7.168,60	-4,23
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>		<b>747,47</b>	<b>0,44</b>
<b>VI. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>		<b>8.139,97</b>	<b>4,81</b>
<b>VII. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste</b>				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR		-3.087,55	-1,82
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR		-36.438,88	-21,48
<b>Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>		<b>-39.526,43</b>	<b>-23,30</b>
<b>VIII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>		<b>-31.386,46</b>	<b>-18,49</b>
<b>Entwicklung des Sondervermögens</b>				
			<b>2021/2022</b>	
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>		<b>1.694.098,03</b>	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		-1.767,10	
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00	
3. Mittelzufluss (netto)	EUR		8.371,00	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	3.987.715,00		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-3.979.344,00		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		9.890,45	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		-31.386,46	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>		<b>1.679.205,92</b>	
			<b>insgesamt</b>	<b>je Anteil</b>
<b>Verwendungsrechnung</b>				
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		8.139,97	4,8100
KEST-Auszahlung 2022	EUR		-1.842,78	-1,0861
<b>Übertrag auf die Substanz</b>	<b>EUR</b>		<b>6.297,19</b>	<b>3,7239</b>

# VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. MÄRZ 2022, EINSCHLISSLICH VERÄNDERUNGEN IM WERTPAPIERVERMÖGEN VOM 01. APRIL 2021 BIS 31. MÄRZ 2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Börsennotierte Wertpapiere</b>						<b>EUR</b>		<b>23.452.287,00</b>	<b>76,72</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>						<b>EUR</b>		<b>23.452.287,00</b>	<b>76,72</b>
2,8750 % ABN AMRO Bank N.V. EO-FLR Med.-T. Nts 2016(23/28)	XS1346254573	EUR	500	500	0	%	101,653	508.265,00	1,66
1,5000 % AIB Group PLC EO-Medium-Term Notes 2018(23)	XS1799975765	EUR	500	500	0	%	101,389	506.945,00	1,66
0,3180 % AT & T Inc. EO-FLR Notes 2018(23)	XS1907118464	EUR	500	0	0	%	100,769	503.845,00	1,65
1,7500 % Banco de Sabadell S.A. EO-FLR Preferred MTN 20(22/23)	XS2193960668	EUR	500	0	500	%	100,416	502.080,00	1,64
0,1480 % Bank of America Corp. EO-FLR Med.-T. Nts 2018(23/24)	XS1811433983	EUR	500	0	500	%	100,163	500.815,00	1,64
1,3750 % Bank of Ireland Group PLC EO-Medium-Term Notes 2018(23)	XS1872038218	EUR	500	500	0	%	101,215	506.075,00	1,66
0,6250 % Barclays PLC EO-FLR Med.-Term Nts 17(17/23)	XS1716820029	EUR	500	0	1.500	%	100,380	501.900,00	1,64
2,7500 % BPCE S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 2015(22/27)	FR0013063385	EUR	500	500	0	%	101,499	507.495,00	1,66
0,5000 % Commerzbank AG MTN-Anl. v.16(23) S.871	DE000CZ40LR5	EUR	500	500	0	%	99,864	499.320,00	1,63
2,1250 % Conti-Gummi Finance B.V. EO-Med.-Term Nts 2020(23/23)	XS2178585423	EUR	300	300	0	%	102,332	306.996,00	1,00
0,4370 % Credit Suisse Group AG EO-FLR Med.-T. Nts 2021(25/26)	CH0591979635	EUR	1.000	0	0	%	98,816	988.160,00	3,23
0,8750 % Danske Bank AS EO-Non-Preferred MTN 2018(23)	XS1799061558	EUR	500	500	0	%	100,688	503.440,00	1,65
0,2840 % Deutsche Bank AG FLR-MTN v.17(22)	DE000DL19TQ2	EUR	500	0	500	%	100,077	500.385,00	1,64
0,3460 % Deutsche Pfandbriefbank AG FLR-MTN R.35346 v.20(23)	DE000A2YNV36	EUR	500	0	1.500	%	100,714	503.570,00	1,65
3,1250 % Eutelsat S.A. EO-Notes 2012(22)	FR0011339746	EUR	500	500	0	%	101,635	508.175,00	1,66
0,2500 % Fresenius Medical Care KGaA MTN v.2019(2023/2023)	XS2084510069	EUR	500	500	0	%	99,444	497.220,00	1,63
0,0100 % Goldman Sachs Group Inc., The EO-FLR Med.-T. Nts 2021(23/24)	XS2338355105	EUR	500	500	0	%	99,396	496.980,00	1,63
0,5010 % HSBC Holdings PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2021(25/26)	XS2388490802	EUR	700	700	0	%	100,792	705.544,00	2,31
2,6250 % Immofinanz AG EO-Notes 2019(19/23)	XS1935128956	EUR	200	200	0	%	100,913	201.826,00	0,66
3,0000 % ING Groep N.V. EO-FLR Med.-Term Nts 17(23/28)	XS1590823859	EUR	500	500	0	%	102,290	511.450,00	1,67
0,1360 % Italien, Republik EO-FLR C.C.T.eu 2018(25)	IT0005331878	EUR	1.000	1.000	0	%	101,001	1.010.010,00	3,30
0,6250 % Jyske Bank A/S EO-FLR Non-Pref. MTN 19(23/24)	XS2015231413	EUR	500	500	0	%	100,220	501.100,00	1,64
0,5000 % LG Chem Ltd. EO-Notes 2019(23) Reg.S	XS1972557737	EUR	500	500	0	%	100,064	500.320,00	1,64
0,2870 % Lloyds Banking Group PLC EO-FLR Med.-Term Nts 2017(24)	XS1633845158	EUR	500	0	1.000	%	101,150	505.750,00	1,65
1,0580 % mBank S.A. EO-Medium-Term Nts 2018(22)	XS1876097715	EUR	500	500	0	%	100,011	500.055,00	1,64
0,0000 % Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. FLR-Med.Term Nts. v.17(24)	DE000A2GSCY9	EUR	500	0	500	%	100,189	500.945,00	1,64
0,6370 % Morgan Stanley EO-FLR Med.-T.Nts 2019(19/24)	XS1989375503	EUR	500	500	0	%	100,379	501.895,00	1,64
0,5070 % Nykredit Realkredit A/S EO-FLR Non-Pref. MTN 2021(24)	DK0030486246	EUR	500	500	0	%	101,211	506.055,00	1,66
0,3670 % Santander UK Group Hldgs PLC EO-FLR Med.-T.Nts 2018(23/24)	XS1799039976	EUR	500	500	0	%	100,433	502.165,00	1,64
0,5000 % Scania CV AB EO-Medium-Term Nts 2020(20/23)	XS2236283383	EUR	500	500	0	%	99,848	499.240,00	1,63
1,3750 % Skandinaviska Enskilda Banken EO-FLR Med.-T. Nts 2016(23/28)	XS1511589605	EUR	500	500	0	%	100,457	502.285,00	1,64
1,2500 % Smiths Group PLC EO-Notes 2015(23/23)	XS1225626461	EUR	500	500	0	%	100,765	503.825,00	1,65
0,2720 % Société Générale S.A. EO-FLR Non-Pref. MTN 2017(24)	XS1616341829	EUR	500	1.000	500	%	100,946	504.730,00	1,65

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
0,8750 % SPAREBANK 1 ØSTLANDET EO-Medium-Term Notes 2018(23)	XS1790931114	EUR	500	500	0	%	100,718	503.590,00	1,65
0,7500 % Standard Chartered PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2017(22/23)	XS1693281534	EUR	1.000	0	0	%	100,385	1.003.850,00	3,28
3,3750 % Stellantis N.V. EO-Med.-Term Notes 2020(20/23)	XS2178832379	EUR	500	0	0	%	102,988	514.940,00	1,68
1,2500 % Svenska Handelsbanken AB EO-FLR Med.-Term Nts 18(23/28)	XS1782803503	EUR	500	500	0	%	100,418	502.090,00	1,64
1,5000 % Swedbank AB EO-FLR Med.-T. Nts 2018(23/28)	XS1880928459	EUR	500	500	0	%	100,367	501.835,00	1,64
1,3750 % Sydbank AS EO-Non-Preferred MTN 2018(23)	XS1880919383	EUR	500	500	0	%	101,376	506.880,00	1,66
1,2500 % Sysco Corp. EO-Notes 2016(16/23)	XS1434170426	EUR	500	500	0	%	100,719	503.595,00	1,65
1,3750 % Tesco Corp. Treas. Serv. PLC EO-Medium-Term Notes 18(23/23)	XS1896851224	EUR	500	500	0	%	101,155	505.775,00	1,65
1,5000 % UBS Group AG EO-Notes 2016(23/24)	CH0341440334	EUR	600	600	0	%	101,666	609.996,00	2,00
0,3750 % Virgin Money UK PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2021(23/24)	XS2346591113	EUR	500	500	0	%	99,606	498.030,00	1,63
0,8750 % Vonovia Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2018(18/23)	DE000A192ZH7	EUR	500	500	0	%	100,569	502.845,00	1,64
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>1.933.558,00</b>	<b>6,33</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>1.933.558,00</b>	<b>6,33</b>
3,2590 % América Móvil S.A.B. de C.V. EO-Notes 2013(13/23)	XS0954302104	EUR	500	500	0	%	103,612	518.060,00	1,69
1,5000 % American International Grp Inc EO-Notes 2016(16/23)	XS1405781425	EUR	700	700	0	%	100,959	706.713,00	2,31
0,7500 % Autoliv Inc. EO-Notes 2018(18/23)	XS1713462585	EUR	500	500	0	%	100,283	501.415,00	1,64
3,8750 % Harley Davidson Finl Serv.Inc. EO-Notes 2020(20/23)	XS2154335363	EUR	200	200	0	%	103,685	207.370,00	0,68
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>25.385.845,00</b>	<b>83,04</b>
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>							<b>EUR</b>	<b>5.054.159,07</b>	<b>16,53</b>
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>5.054.159,07</b>	<b>16,53</b>
Guthaben in Fondswährung		EUR	5.054.159,07					5.054.159,07	16,53
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>141.633,03</b>	<b>0,46</b>
Zinsansprüche		EUR	141.633,03					141.633,03	0,46
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>-12.695,58</b>	<b>-0,04</b>
Zinsverbindlichkeiten		EUR	-2.376,37					-2.376,37	-0,01
Verwaltungsvergütung		EUR	-7.512,70					-7.512,70	-0,02
Verwahrstellenvergütung		EUR	-446,40					-446,40	0,00
Lagerstellenkosten		EUR	-255,09					-255,09	0,00
Administrationsvergütung		EUR	-2.105,02					-2.105,02	-0,01
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>30.568.941,52</b>	<b>100,00</b>

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
---------------------	------	------------------------------------	-----------------------	--	----------------------	-----	------	--------------------	-----------------------------------

#### **HYPO VORARLBERG EURO ANLEIHEN KURZLÄUFER (T) (R)**

Anteilwert						EUR		51,95	
Ausgabepreis						EUR		52,05	
Anzahl Anteile						STK		556.093,08	

#### **HYPO VORARLBERG EURO ANLEIHEN KURZLÄUFER (T) (I)**

Anteilwert						EUR		989,70	
Ausgabepreis						EUR		989,70	
Anzahl Anteile						STK		1.696,69	

**Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)**

**83,04**

**Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)**

**0,00**

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Es liegen keine berichtspflichtigen Geschäftsfälle gemäß delegierter Verordnung (EU) Nr. 2016/2251 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012, bezüglich Derivate, zum Stichtag vor.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden, insoweit sie laut Fondsbestimmungen zulässig sind, im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

#### **Wertpapierkurse bzw. Marktsätze**

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

**Die Bewertung von Vermögenswerten in wenig liquiden Märkten kann von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen.**

# WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES GETÄTIGTE KÄUFE UND VERKÄUFE

## SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG GENANNT SIND

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsennotierte Wertpapiere</b>					
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>					
XS1843444081	1,0000 % Altria Group Inc. EO-Notes 2019(19/23)	EUR	0	1.000	
XS1788584321	0,1020 % Banco Bilbao Vizcaya Argent. EO-FLR Non-Pref. MTN 2018(23)	EUR	0	1.500	
XS1689234570	0,2670 % Banco Santander S.A. EO-FLR Non-Pref. MTN 2017(23)	EUR	0	1.500	
XS1626933102	0,2240 % BNP Paribas S.A. EO-FLR Med.-Term Nts 17(24)	EUR	0	1.500	
XS1505884723	1,1250 % easyJet PLC EO-Med.-Term Notes 2016(16/23)	EUR	300	300	
XS1409362784	1,6150 % FCE Bank PLC EO-Medium-Term Notes 2016(23)	EUR	200	200	
XS1681855539	0,0000 % HSBC Holdings PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2017(22/23)	EUR	0	1.000	
XS1996435928	2,6250 % NE Property B.V. EO-Medium-T. Notes 2019(19/23)	EUR	300	300	
XS1910947941	1,0340 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2018(24)	EUR	0	1.000	
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>					
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>					
XS2228676735	1,9400 % Nissan Motor Co. Ltd. EO-Notes 2020(20/23) Reg.S	EUR	200	200	
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>					
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>					
XS1878190757	0,0000 % Amadeus IT Group S.A. EO-FLR Med.-Term Nts 2018(22)	EUR	0	1.000	
XS1664643746	0,0000 % B.A.T. Capital Corp. EO-FLR Med.-Term Nts 2017(21)	EUR	0	1.000	
XS1804840517	0,0000 % Bank of China Ltd. (Lux Br.) EO-FLR Med-Term Nts 2018(21)	EUR	0	2.000	
XS1571331955	1,2500 % DNB Bank ASA EO-FLR Med.-T. Nts 2017(22/27)	EUR	500	500	
XS1821814800	0,0000 % Ford Motor Credit Co. LLC EO-FLR Med.Term Nts 2018(21)	EUR	0	1.000	
XS1577427526	0,0840 % Goldman Sachs Group Inc., The EO-FLR Med.-T. Nts 2017(21/22)	EUR	0	1.500	
BE0002485606	1,8750 % KBC Groep N.V. EO-FLR Med.-T.Nts 2015(22/27)	EUR	500	500	
XS1955169104	1,0000 % LeasePlan Corporation N.V. EO-Medium-Term Notes 2019(22)	EUR	0	1.000	
XS1575979148	2,0000 % NatWest Group PLC EO-FLR Med.-T.Nts 2017(22/23)	EUR	0	2.000	
FR0013260486	0,0820 % RCI Banque S.A. EO-FLR Med.-Term Nts 2017(22)	EUR	0	2.000	
XS2293906199	0,1000 % SBB Treasury Oyj EO-FLR Med.-Term Nts 21(22/23)	EUR	0	500	
CH0359915425	0,1570 % UBS Group AG EO-FLR Med.-T. Nts 2017(21/22)	EUR	0	1.500	



ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Investmentanteile</b>					
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>					
IE00BYZTVV78	iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Registered Shares o.N.	ANT	200.000	200.000	
IE00BCRY6557	iShsIV-EO Ultrashort Bd U.ETF Registered Shares o.N.	ANT	0	12.000	
IE00BC7GZW19	SPDR Bl.0-3Y.Eu.Co.Bd UETF Registered Shares o.N.	ANT	0	46.400	

Wien, im Juli 2022

**MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH**  
Geschäftsführung

Dieses Dokument wurde digital signiert!

# BESTÄTIGUNGSVERMERK

*Bericht zum Rechenschaftsbericht*

*Prüfungsurteil*

Wir haben den beigefügten Rechenschaftsbericht der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Wien, über den von ihr verwalteten

## **HYPO VORARLBERG EURO ANLEIHEN KURZLÄUFER** **Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011,**

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. 03. 2022, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. 03. 2022, sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

*Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

*Sonstige Informationen*

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

**HYPO VORARLBERG EURO ANLEIHEN KURZLÄUFER**

**MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH** | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0  
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 5616372413

### *Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Prüfungsausschusses für den Rechenschaftsbericht*

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung dieses Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Prüfungsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

### *Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts*

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

### *Darüber hinaus gilt:*

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Prüfungsausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Wien, am

25. 07. 2022

PwC Wirtschaftsprüfung GmbH

Mag. (FH) Werner Stockreiter

Wirtschaftsprüfer

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Rechenschaftsberichts mit unserem Bestätigungsvermerk darf nur in der von uns bestätigten Fassung erfolgen. Dieser Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den deutschsprachigen und vollständigen Rechenschaftsbericht. Für abweichende Fassungen sind die Vorschriften des § 281 Abs. 2 UGB zu beachten.

## BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Die Geschäftsführung hat dem Aufsichtsrat während des Rechnungsjahres laufend Bericht erstattet. Der Aufsichtsrat hat insbesondere die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Fondsbestimmungen sowie der Qualitätsstandards der österreichischen Investmentfondsbranche überwacht.

Die von der Generalversammlung zum Abschlussprüfer bestellte PwC Wirtschaftsprüfung GmbH hat den Rechenschaftsbericht für das Rechnungsjahr 2021 / 2022 geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Rechenschaftsbericht der Geschäftsführung und der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers sind dem Aufsichtsrat vorgelegt worden. Das Ergebnis der vom Aufsichtsrat vorgenommenen Überprüfung hat keinen Anlass zu Beanstandungen gegeben.

Wien, im Juli 2022

Harald P. Holzer, CFA  
Aufsichtsratsvorsitzender

## TRANSPARENZ ZUR ERFÜLLUNG DER ÖKOLOGISCHEN UND SOZIALEN MERKMALEN (ART. 8 IVM ART 11 VERORDNUNG (EU) 2019/2088 / OFFENLEGUNGSVERORDNUNG)

Bei dem Investmentfonds handelt es sich gemäß der VERORDNUNG (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten um einen ARTIKEL 8 - Investmentfonds. Die ökologischen oder sozialen Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung, aber auch Governance-Merkmale wurden vollinhaltlich durch Einhaltung der MASTERINVEST-Strategie für Nachhaltigkeitsrisiken <https://www.masterinvest.at/Rechtliche-Hinweise> und durch Beachtung sämtlicher Kriterien, wie sie für diesen Fonds im Prospekt, Punkt 1.12 beschrieben sind, erfüllt.

Dieser Fonds berücksichtigt unter anderem ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen im Anlageprozess. Zur Beurteilung, ob ein Unternehmen diesen Nachhaltigkeitskriterien entspricht, arbeitet der Anlageberater mit Sustainalytics, einem global renommierten Anbieter von ESG-Daten, zusammen.

Bei der Herleitung des Investmentuniversums für Einzeltitel werden Unternehmen auf Negativkriterien („verhindern“) in Form von Ausschlusskriterien, bemessen an Umsatzschwellen (z.B. im Bereich Rüstung, Gentechnik, fossile Brennstoffe, etc.) als auch auf Qualitätskriterien („fördern“) in Form eines Best-In-Class-Ansatzes mit einem internen Klassifizierungssystem (von A bis E, wobei in D und E klassifizierte Unternehmen nicht investiert wird) untersucht. Des Weiteren erfolgt ein normbasiertes Screening der Unternehmen zur Überprüfung der Konformität mit bestimmten internationalen Standards und Normen wie z.B. UN Global Compact (es wird nicht in Unternehmen investiert, die gegen derartige Normen verstoßen). Ergänzend werden Staatsanleihen nach einem ESG-Risiko-System klassifiziert, um Staaten mit einer zu schlechten Bewertung auszuschließen.

Kommen Zielfonds zum Einsatz, berücksichtigen diese ökologische und soziale Merkmale gemäß Artikel 8 oder Artikel 9 der VO (EU) Nr. 2019/2088.

Die jeweils zur Anwendung kommenden Nachhaltigkeitskriterien sind stets zum Investitionszeitpunkt erfüllt und werden laufend überwacht. Dabei agiert die Hypo Vorarlberg Bank AG als Anlageberater und ist verantwortlich für Anlagestrategie und -vorschlag, Definition der ESG-Kriterien und periodisches Reporting und Monitoring. Die Masterinvest Kapitalanlage GmbH ist in ihrer Funktion als Risiko- und Fondsmanager verantwortlich für die effektive Umsetzung, Überwachung der ESG-Kriterien und Mitwirkungspolitik.

Eine detaillierte Beschreibung der nachhaltigen Merkmale des Investmentfonds bzw. Informationen zum nachhaltigen Investmentansatz finden sich auf [www.masterinvest.at](http://www.masterinvest.at) im FONDSSELEKTOR im Nachhaltigkeitsregister des jeweiligen Investmentfonds oder auf [www.hypovbg.at](http://www.hypovbg.at).

Ergänzende Informationen zum ESG-Investmentansatz finden sie auf unserer Homepage unter:

<https://www.masterinvest.at/Publikumsfonds-Fondsselektor/HYPO-VORARLBERG-EURO-ANLEIHEN-KURZL%C3%84UFER-R-T#sect4>

### **Verpflichtende Angaben gemäß Art. 6 VO (EU) 2020/852 (Taxonomie-Verordnung):**

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen derzeit nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten der Taxonomie-Verordnung.

# FONDSBESTIMMUNGEN

gültig ab 02.11.2021

für den

## HYPO VORARLBERG EURO ANLEIHEN KURZLÄUFER

**Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011**

Thesaurierer: ISIN AT0000A09G30 (Retail-Tranche)

Thesaurierer: ISIN AT0000A2AHN4 (Institutionelle-Tranche)

der

**MASTERINVEST KAPITALANLAGE GMBH**

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27

1030 Wien

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **HYPO VORARLBERG EURO ANLEIHEN KURZLÄUFER**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG) wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

## ARTIKEL 1 MITEIGENTUMSANTEILE

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

## ARTIKEL 2 DEPOTBANK (VERWAHRSTELLE)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Hypo Vorarlberg Bank AG, Bregenz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

## ARTIKEL 3 VERANLAGUNGSINSTRUMENTE UND - GRUNDSÄTZE

Der Investmentfonds verfolgt einen aktiven Managementansatz ohne Bezug auf eine Benchmark.

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden. Hierbei werden überwiegend soziale und ökologische Ausschluss- und Qualitätskriterien angewendet.

Für den Investmentfonds werden **mindestens 51 vH** des Fondsvermögens Schuldverschreibungen und sonstige verbrieftete Schuldtitel erworben. Davon werden **mindestens 51 vH** hinsichtlich der Beurteilung der Bonität von anerkannten Rating-Agenturen in das Investment-Grade-Segment eingestuft. Die gleichen Voraussetzungen werden auch dann erfüllt, wenn es sich um staatlich garantierte Wertpapiere handelt. Bis zu **maximal 49 vH** des Fondsvermögens können in Schuldverschreibungen mit einer Restlaufzeit größer als 3 Jahren investiert werden.

Der Investmentfonds kann ebenfalls Geldmarktinstrumente erwerben, die hinsichtlich der Bonität in das Investment-Grade-Segment eingestuft werden.

Die Duration des Investmentfonds darf maximal 1 Jahr betragen. Die Veranlagung erfolgt ausschließlich in Euro.

Der Investmentfonds erwirbt keine Aktien, weder in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln noch indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

## WERTPAPIERE

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

## GELDMARKTINSTRUMENTE

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

### HYPO VORARLBERG EURO ANLEIHEN KURZLÄUFER

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0  
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724



## WERTPAPIERE UND GELDMARKTINSTRUMENTE

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von einem der nachfolgenden Emittenten begeben oder garantiert werden, dürfen **zu mehr als 35 vH** des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission **30 vH** des Fondsvermögens nicht überschreiten darf:

- Österreich
- Deutschland
- Frankreich
- Niederlande
- Finnland

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

## ANTEILE AN INVESTMENTFONDS

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 vH** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

## DERIVATIVE INSTRUMENTE

Derivative Instrumente dürfen direkt als Teil der Anlagestrategie **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Indirekte Veranlagungen in derivativen Instrumenten, die nicht der Absicherung dienen, die sich aus der Veranlagung über Investmentfonds ergeben können, sind möglich.

## RISIKO-MESSMETHODE(N) DES INVESTMENTFONDS:

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf **10 vH** des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

## SICHTEINLAGEN ODER KÜNDBARE EINLAGEN

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

### HYPO VORARLBERG EURO ANLEIHEN KURZLÄUFER

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0  
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

## VORÜBERGEHEND AUFGENOMMENE KREDITE

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 vH** des Fondsvermögens aufnehmen.

## PENSIONSGESCHÄFTE

Nicht anwendbar.

## WERTPAPIERLEIHE

Nicht anwendbar.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

## ARTIKEL 4 MODALITÄTEN DER AUSGABE UND RÜCKNAHME

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswertes fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

## AUSGABE UND AUSGABEAUFSCHLAG

Die Berechnung des Ausgabepreises bzw. die Ausgabe erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 0,20 vH** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch auf die zweite Nachkommastelle gerundet.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

## RÜCKNAHME UND RÜCKNAHMEABSCHLAG

Die Berechnung des Rücknahmepreises bzw. die Rücknahme erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen (ausgenommen Karfreitag und Silvester).

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuführen. Die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Rücknahme und Auszahlung vorübergehend auszusetzen.

## ARTIKEL 5 RECHNUNGSJAHR

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom **01. April** bis zum **31. März**.

## ARTIKEL 6 ANTEILSGATTUNGEN UND ERTRÄGNISVERWENDUNG

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit oder ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

### ERTRÄGNISVERWENDUNG BEI AUSSCHÜTTUNGSANTEILSCHEINEN (AUSSCHÜTTER)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab **15. Mai** des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab **15. Mai** der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

### ERTRÄGNISVERWENDUNG BEI AUSSCHÜTTUNGSANTEILSCHEINEN OHNE KEST-AUSZAHLUNG (AUSSCHÜTTER AUSLANDSTRANCHE)

Der Vertrieb der Ausschüttungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab **15. Mai** des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

## ERTRÄGNISVERWENDUNG BEI THESAURIERUNGSANTEILSCHEINEN MIT KEST-AUSZAHLUNG (THESAURIERER)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab **15. Mai** der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen

## ERTRÄGNISVERWENDUNG BEI THESAURIERUNGSANTEILSCHEINEN OHNE KEST-AUSZAHLUNG (VOLLTHESAURIERER)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils ab **15. Mai** des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

## ERTRÄGNISVERWENDUNG BEI THESAURIERUNGSANTEILSCHEINEN OHNE KEST-AUSZAHLUNG (VOLLTHESAURIERER AUSLANDSTRANCHE)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt nicht im Inland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

## ARTIKEL 7 VERWALTUNGS- GEBÜHR, ERSATZ VON AUFWENDUNGEN, ABWICKLUNGS- GEBÜHR

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe **von 0,30 vH** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte anteilig errechnet wird. Außerdem werden EUR 5.000,00 p.a. jeder weiteren (ab der zweiten) Tranche angelastet.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

### HYPO VORARLBERG EURO ANLEIHEN KURZLÄUFER

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0  
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | UID: ATU 56163724

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung in Höhe von **bis zu EUR 10.000,00 p.a.** zuzüglich aller durch die Abwicklung entstandenen Aufwendungen.

**Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.**

# ANHANG

## LISTE DER BÖRSEN MIT AMTlichem HANDEL UND VON ORGANISIERTEN MÄRKTEN

### 1. BÖRSEN MIT AMTlichem HANDEL UND ORGANISIERTEN MÄRKTEN IN DEN MITGLIEDSTAATEN DES EWR SOWIE BÖRSEN IN EUROPÄISCHEN LÄNDERN AUSSERHALB DER MITGLIEDSTAATEN DES EWR, DIE ALS GLEICHWERTIG MIT GEREGLTEN MÄRKTEN GELTEN

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

#### 1.1 DAS AKTUELL GÜLTIGE VERZEICHNIS DER GEREGLTEN MÄRKTE FINDEN SIE UNTER

[https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma\\_registers\\_upreg](https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg)<sup>1</sup>

#### 1.2 FOLGENDE BÖRSEN SIND UNTER DAS VERZEICHNIS DER GEREGLTEN MÄRKTE ZU SUBSUMIEREN:

1.2.1 Luxemburg Euro MTF Luxemburg

#### 1.3 GEMÄSS § 67 ABS. 2 Z 2 INVFG ANERKANNTEN MÄRKTE IM EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

### 2. BÖRSEN IN EUROPÄISCHEN LÄNDERN AUSSERHALB DER MITGLIEDSTAATEN DES EWR

- |      |                     |   |
|------|---------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina | Sarajevo, Banja Luka                                |
| 2.2. | Montenegro          | Podgorica   |
| 2.3. | Russland            | Moscow Exchange                                     |
| 2.4. | Schweiz             | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG                  |
| 2.5. | Serbien             | Belgrad   |
| 2.6. | Türkei              | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

---

<sup>1</sup> Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

- 2.7. Vereinigtes Königreich  
Großbritannien und Nordirland
- Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

### 3. BÖRSEN IN AUSSEREUROPÄISCHEN LÄNDERN

- 3.1. Australien Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
- 3.2. Argentinien Buenos Aires
- 3.3. Brasilien Rio de Janeiro, Sao Paulo
- 3.4. Chile Santiago
- 3.5. China Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
- 3.6. Hongkong Hongkong Stock Exchange
- 3.7. Indien Mumbai
- 3.8. Indonesien Jakarta
- 3.9. Israel Tel Aviv
- 3.10. Japan Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Sapporo
- 3.11. Kanada Toronto, Vancouver, Montreal
- 3.12. Kolumbien Bolsa de Valores de Colombia
- 3.13. Korea Korea Exchange (Seoul, Busan)
- 3.14. Malaysia Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
- 3.15. Mexiko Mexiko City
- 3.16. Neuseeland Wellington, Auckland
- 3.17. Peru Bolsa de Valores de Lima
- 3.18. Philippinen Philippine Stock Exchange
- 3.19. Singapur Singapur Stock Exchange
- 3.20. Südafrika Johannesburg
- 3.21. Taiwan Taipei
- 3.22. Thailand Bangkok
- 3.23. USA New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
- 3.24. Venezuela Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

#### 4. ORGANISIERTE MÄRKTE IN LÄNDERN AUSSERHALB DER MITGLIEDSTAATEN DER EUROPÄISCHEN UNION

- 4.1. Japan Over the Counter Market
- 4.2. Kanada Over the Counter Market
- 4.3. Korea Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

#### 5. BÖRSEN MIT FUTURES UND OPTIONS MÄRKTEN

- 5.1. Argentinien Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Südafrika Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.13. Türkei TurkDEX
- 5.14. USA NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)